

23.03. 2026

Das WGF Weltgesundheitsforum ist geboren — eine Bewegung beginnt

Von Beat Ambord



Bild Rechte

© WGF Weltgesundheitsforum 18.03.2026

(Fürigen-Bürgenstock)(PPS) **Vom 18. bis 20. März 2026 fand in München die Gründungsveranstaltung des WGF Weltgesundheitsforums statt — eines internationalen, gemeinnützigen Forums mit Sitz in der Schweiz, das sich der Förderung von Gesundheitskompetenz, Prävention und ganzheitlicher Gesundheit verschrieben hat. Das Forum versteht sich als moderne Weiterführung der Ottawa-Charta der WHO von 1986, die Gesundheit erstmals als gesellschaftliche Ressource definierte — und nicht lediglich als Abwesenheit von Krankheit.**

Das Ziel des WGF ist klar: Weg von reaktiver Krankheitsverwaltung, hin zu proaktiver Gesundheitsförderung. Mit 16 interdisziplinären Chapters, einem internationalen Botschafternetzwerk, einer KI-gestützten Wissensplattform (Dr. Lifelong), einer offiziell bestätigten Schweizer TV-Lizenz (BAKOM) sowie einem digitalen Portal und einer App — kostenlos zugänglich ab 1. April 2026 — schafft das WGF heute die Infrastruktur, die Gesundheitskompetenz in die Breite der Gesellschaft trägt.

DREI HISTORISCHE TAGE IN MÜNCHEN

Die Eröffnungsfeier am 19. März in der Jochen Schweizer Arena war restlos ausverkauft. Führende Persönlichkeiten aus Medizin, Wissenschaft, Wirtschaft und Politik erlebten ein Programm, das inhaltliche Tiefe mit unvergesslichen kulturellen Momenten verband.

Grussadressen und Videobotschaften erreichten das Forum von Dr. Tido von Schön-Angerer (WHO), Dr. Helmut Milz (Mitautor der Ottawa-Charta), den Schweizer Bundesräten Albert Rösti und Elisabeth Baume-Schneider sowie Alt-Bundesrat Adolf Ogi, der telefonisch seine herzlichen Glückwünsche übermittelte und sein Bedauern ausdrückte, nicht persönlich anwesend sein zu können.

Wissenschaftliche Impulse lieferten u. a. Arzt Ellis E. Huber (ehem. Präsident der Berliner Ärztekammer), Prof. Dr. Dr. Christian Schubert (Psychoneuroimmunologie), Dr. Hardy Walle (Longevity & Prävention), Dr. Kurt Mosetter (Ernährung & Lebensstil) sowie Prof. Hartmut Schröder und RA Nadia Pröpper-Schwirtzek.

Am dritten Tag fand in München ein Partnerevent statt — ergänzt durch eine aussergewöhnliche Foto-Vernissage des Münchner Fotografen Hubertus Hierl mit seiner einzigartigen Porträtserie über Pablo Picasso. Die Ausstellung ist noch 8 Wochen zugänglich (Thalkirchner Str. 210, 81371 München | hubertus-hierl.de).

AUSBLICK 2026

Das WGF macht weiter Fahrt: Im Juni 2026 folgt ein WGF-Online-Kongress, im November der erste physische Weltgesundheitskongress am CCP Pforzheim (13./14. November | momedica.com/weltgesundheitskongress). Allein 2026 erscheinen mehr als 26 WGF-Bücher in der WGF Edition beim MOMEDICA Verlag — das erste, «Qi-Küche: Gesundes Kochen mit der 5-Elemente-Küche», wurde bereits an der Eröffnungsfeier getauft (momedica.com/qi-kuche-buch).

PRESSE MATERIAL ZUM HERUNTERLADEN

► Ausführliche Pressemitteilung (mit allen Detailinformationen, Rednerprofilen, Chapter-Übersicht und Kernzielen):

wgf.ngo/presse | Passwort: 4711

(Presseraum ab Montag, 23. März 2026 abends verfügbar)

ÜBER DAS WGF WELTGESUNDHEITSFORUM

Das WGF Weltgesundheitsforum (non-profit) GmbH ist eine internationale gemeinnützige Organisation mit Sitz in Fürigen/Bürgenstock, Schweiz. Es vernetzt Wissenschaft, Medizin, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in einem interdisziplinären Expertennetzwerk mit 16 thematischen Chapters. Weitere Informationen:

www.wgf.ngo

KONTAKT

Beat Ambord | Management Support & Pressekontakt

WGF Weltgesundheitsforum GmbH

Mettlenstrasse 3 | CH-6363 Fürigen-Bürgenstock

Telefon: +41 44 512 96 80 / + 41 79 787 79 79

E-Mail: [beat.ambord @ wgf.ngo](mailto:beat.ambord@wgf.ngo)

Web: www.wgf.ngo

Vertreten durch: Prof. Dr. sc. med. Urs Gruber (Gesellschafter & Vorsitzender) | Beat Ambord (Gesellschafter & Geschäftsführer) | Alexander Glogg (Gesellschafter & Geschäftsführer)

Über die Organisation:

WGF Weltgesundheitsforum (non-profit) GmbH

Mettlenstrasse 3 | CH-6363 Fürigen-Bürgenstock | Schweiz www.wgf.ngo

Das WGF Weltgesundheitsforum ist eine internationale, gemeinnützige Organisation mit Sitz in der Schweiz. Es versteht sich als moderne Weiterführung der Ottawa-Charta der WHO von 1986 — jenem wegweisenden Dokument, das Gesundheit erstmals als gesellschaftliche Ressource definierte und nicht lediglich als Abwesenheit von Krankheit.

Das WGF vernetzt Wissenschaft, Medizin, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in einem interdisziplinären Expertennetzwerk mit 16 thematischen Chapters. Ziel ist ein fundamentaler Paradigmenwechsel: weg von reaktiver Krankheitsverwaltung, hin zu proaktiver Gesundheitsförderung, Prävention und Stärkung der

Gesundheitskompetenz. Das Forum betreibt eine eigene Wissensplattform, den KI-Gesundheitsbegleiter Dr. Lifelong, ein Zertifizierungsprogramm sowie einen eigenen TV-Sender (BAKOM-bestätigt). Ab 1. April 2026 bietet das WGF über ein digitales Portal und eine App kostenlosen Zugang zu 33 Modulen über chronische Krankheiten.

Das WGF wird vertreten durch Prof. Dr. sc. med. Urs Gruber (Gesellschafter & Vorsitzender), Beat Ambord (Gesellschafter & Geschäftsführer) und Alexander Glogg (Gesellschafter & Geschäftsführer).

Pressekontakt:

WGF Weltgesundheitsforum GmbH

Mettlenstrasse 3, 6363 Fürigen-Bürgenstock, Schweiz

Telefon: +41 44 512 96 80 **E-Mail:** info @ wgf.ngo **Website:** www.wgf.ngo

Vertreten durch

Prof. Dr. sc. med. Urs Gruber — Gesellschafter und Vorsitzender

Beat Ambord — Gesellschafter und Geschäftsführer

Alexander Glogg — Gesellschafter und Geschäftsführer

Kategorie

Medizin & Gesundheit

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/das-wgf-weltgesundheitsforum-ist-geboren-eine-bewegung-beginnt>